

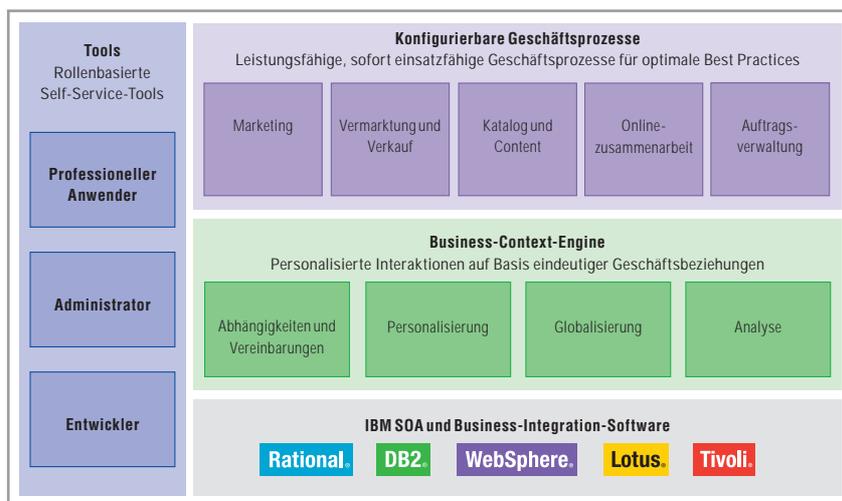
IBM WebSphere Commerce, Version 6.0

Highlights

- **Unterstützung aller Geschäftsmodelle und E-Commerce-Sites (B2C oder B2B) auf einer zentralen Plattform**
- **Intuitive, rollenbasierte Tools für mehr Produktivität bei Kunden, Partnern und Mitarbeitern**
- **Schnellere und einfachere Implementierung und Verwaltung unterschiedlicher E-Commerce-Sites bei gleichzeitiger Optimierung von Leistung, Skalierbarkeit und Anpassungsfähigkeit**
- **Umfassende, sofort einsatzfähige Funktionen für Marketing, Vermarktung, Katalog- und Content Management, B2B-Verkauf, Auftragsverwaltung und vieles mehr**
- **Branchenweit umfassendste Middlewareplattform für die nahtlose Integration von Vertriebskanälen, Prozessen und Systemen**
- **Umfassendes Erfahrungsspektrum für Kunden und Geschäftspartner durch Bereitstellung von Geschäfts-services für jeden Interaktionspunkt**

Nächste Generation der E-Commerce-Lösungen für die gestiegenen Anforderungen der verschiedenen Zielgruppen

Onlineverkäufe weisen weiterhin Wachstumsraten im zweistelligen Bereich auf, und das Internet beeinflusst darüber hinaus die Aktivitäten in mindestens 20 % der anderen Vertriebskanäle*. Daher ist E-Commerce, also der elektronische Handel, für viele Unternehmen aller Größenordnungen eine Strategie mit besonderer Priorität. Die Unternehmen haben mittlerweile erkannt, dass E-Commerce mehr ist als nur ein elektronischer Einkaufskorb. E-Commerce ist vielmehr ein integraler Bestandteil der gesamten Geschäftsstrategie eines Unternehmens. Es handelt sich hierbei nicht um eine neue Art geschäftlicher Aktivitäten über einen einzelnen Vertriebskanal, sondern um die effizientere Durchführung solcher Aktivitäten in allen Vertriebskanälen. Effizientere Abläufe bedeuten gleichzeitig, den steigenden Anforderungen von Verbrauchern und Geschäftskunden gerecht zu werden, die nach ihren eigenen Vorstellungen und Wünschen mit dem Unternehmen in Kontakt treten – und zwar zeit- und ortsunabhängig, sei es über das Web, direkt im Geschäft oder über ein Call-Center.



Mit Hilfe der WebSphere Commerce-Software können Sie Ihre E-Commerce-Initiativen auf einer zentralen, einheitlichen Plattform implementieren.

Während des dot.com-Booms in den 90iger Jahren bauten viele Unternehmen ihre eigene E-Commerce-Plattform auf oder investierten im Eifer des Gefechts in unausgereifte E-Commerce-Site-Technologien, um sich ihren Anteil an der geradezu explosionsartigen Nachfrage nach Onlinegütern und -services zu sichern. Auf Grund des hohen Zeitdrucks, eine Onlinepräsenz schnell aufbauen zu müssen, implementierten die meisten Unternehmen ihre E-Commerce-Plattformen, ohne dabei an ihre langfristigen Anforderungen zu denken. Im Lauf der Zeit hat sich E-Commerce als funktionsfähiger und profitabler Vertriebskanal erwiesen und – vielleicht das wichtigste Kriterium – zudem sein Potenzial aufgezeigt, auch alle anderen Kanäle im Unternehmen deutlich zu verbessern. Leider ist die erste Generation der E-Commerce-Plattformen mittlerweile in die Jahre gekommen und nicht mehr in der Lage, die gestiegenen Anforderungen der Kunden zu erfüllen, so dass die Unternehmen die strategischen Vorteile der E-Commerce-Plattformen nicht mehr in vollem Umfang nutzen können.

Je mehr Sie sich auf den Vertrieb über Onlinekanäle verlassen, je mehr Kunden Sie bedienen und je größer die Anzahl der zu verwaltenden Geschäftsprozesse wird, desto mehr gewinnt E-Commerce für Ihr Unternehmen an Bedeutung. Zur Umsetzung Ihrer Wettbewerbsstrategien benötigen Sie neue Features und Funktionen in

Ihrem Unternehmen. Leistungsspektrum und Skalierbarkeit müssen so optimiert werden, dass ein solches Wachstum auch entsprechend unterstützt werden kann. Nur so können Sie Erfahrung und Know-how in einer konsistenten und zielgerichteten Form bereitstellen, wie sie der Kunde mittlerweile fordert. Letztendlich müssen Sie auch dafür sorgen, dass die Produktivität und Effektivität bei Ihren Partnern und Mitarbeitern verbessert wird. Faktoren wie Kostenkontrolle und Prozessoptimierung dürfen dabei natürlich nicht aus den Augen verloren werden. Um diese Zielsetzungen erreichen zu können, brauchen Sie eine leistungsfähige Plattform der nächsten Generation, die diese E-Commerce-Anforderungen erfüllen kann.

Eine zukunftsorientierte Lösung unterstützt alle Geschäftsprozesse in Ihrem Unternehmen – sowohl heute als auch in Zukunft. Es muss sich um eine marktführende Lösung handeln, die sich in der Branche bereits bewährt hat. Und die Lösung muss von einem weltweit anerkannten Anbieter stammen, auf den Sie sich verlassen können und der Ihnen bei Ihren kritischen, unternehmensübergreifenden und weltweiten Anforderungen heute und auch zukünftig zur Seite steht. Erst dann können Sie die Vorteile der nächsten E-Commerce-Generation optimal nutzen.

Zahlreiche Topunternehmen setzen die branchenführende E-Commerce-Lösung IBM WebSphere Commerce, Version 6.0, ein und haben damit eine zukunftsorientierte Lösung zur Verfügung, die allen E-Commerce-Anforderungen im Unternehmen gerecht wird. Ob Sie nun ein einfach aufgebautes Onlinegeschäft oder ein voll integriertes Mehrkanal-Vertriebsnetzwerk brauchen – mit WebSphere Commerce können Sie alle Geschäftsmodelle und Kontaktpunkte in Ihrem Unternehmen in die Tat umsetzen. Diese zentrale und einheitliche Kundeninteraktionsplattform bietet die Basis für direkte geschäftliche Aktivitäten mit Verbrauchern und Geschäftspartnern und/oder indirekte Aktivitäten über Channel-Partner. Unabhängig von der Größe des Unternehmens ist WebSphere Commerce die ideale Lösung zur Realisierung Ihrer On Demand Business Ziele.

Die WebSphere Commerce-Software richtet sich an Unternehmen mit den folgenden Anforderungen:

- **Implementieren der ersten professionellen E-Commerce-Site, um neue Kunden und Märkte zu erreichen und den vorhandenen Kundenstamm besser bedienen zu können.**
- **Ersetzen von veralteten oder fehlerhaften E-Commerce-Sites oder Konsolidieren aller kundenorientierten Sites und E-Commerce-Initiativen auf einer zentralen Plattform.**

- Einrichten einer Basis für eine effiziente Mehrkanalstrategie, wobei alle verwendeten Kanäle und Kontaktpunkte (Web, Geschäft, Call-Center usw.) integriert werden.
- Automatisieren der Online-durchführung eindeutiger, komplexer vertraglicher B2B-Vereinbarungen und Geschäftsbeziehungen.
- Optimieren der Unterstützung nachgeordneter Channel-Partner, damit diese ihre eigenen Kunden besser bedienen können.
- IBM WebSphere Commerce Enterprise, Version 6.0, ist eine leistungsfähige, flexible Lösung, die auf einer einheitlichen Plattform aufbaut, auf der komplexe, großvolumige B2B- und erweiterte B2C-E-Commerce-Sites für weltweit agierende Unternehmen betrieben werden können. Die Lösung unterstützt mehrere Sites, komplexe direkte und indirekte Geschäftsmodelle, die Umsetzung vertraglicher Vereinbarungen, dynamisch ausgelegte Versteigerungen sowie rollenbasierte Mitgliederverwaltung.

Abhängig von den einzelnen Zielsetzungen, die am besten auf Ihr Unternehmen zutreffen, können Sie sich zwischen drei verschiedenen Versionen von WebSphere Commerce entscheiden:

- IBM WebSphere Commerce Express, Version 6.0, bietet zentrale Funktionen für Wachstumsunternehmen, die mit minimalem Investitionsaufwand eine professionelle E-Commerce-Site zum ersten Mal einrichten oder eine bestehende Site erweitern wollen – und zwar auf einer stabilen Plattform, die auch erweiterte Funktionen unterstützen kann, sobald die Anforderungen solcher Unternehmen steigen.
- IBM WebSphere Commerce Professional, Version 6.0, ist eine leistungsfähige Umgebung für den Onlinevertrieb, mit deren Hilfe Unternehmen dem Kunden ein personalisiertes, kanalübergreifendes Einkaufserlebnis bieten können. Die Infrastruktur dieser Lösung ist so ausgelegt, dass mehrere Vertriebskanäle und Kontaktpunkte wie Web, Kiosksysteme, Point-of-Sale-Systeme (POS), Call-Center usw. unterstützt und integriert werden können.

Alle drei Versionen bauen auf derselben, auf 100 % Java™ 2 Plattform, Enterprise Edition (J2EE) basierenden Architektur auf. Das vorab integrierte und sofort einsatzfähige Leistungsspektrum trägt wesentlich dazu bei, Markteinführungszeiten zu verkürzen. Die auf Standards basierenden Tools von WebSphere Commerce versetzen den Benutzer in die Lage, seine E-Commerce-Umgebung anzupassen und zu erweitern. So kann er sich eindeutig von Mitbewerbern unterscheiden und schnell auf Marktchancen oder Kundenanforderungen nach der Inbetriebnahme der Site reagieren.

Kanalübergreifende Implementierung

Die Zahl der privaten Verbraucher und geschäftlichen Einkäufer hat sich durch die permanente Verfügbarkeit des Web deutlich erhöht. Diese Zielgruppen haben bereits erfahren, was ein technologiebewusster Verkäufer alles für sie tun kann. Die Gewinnung solcher Kunden erfordert viel Arbeit, und deren Bindung an das Unternehmen ist noch viel aufwändiger. Es reicht schon lange nicht mehr aus, diesen Kundengruppen einfach einen Onlinekatalog zur Verfügung zu stellen, über den sie ihre Bestellungen aufgeben können. Vielmehr muss dem

Kunden ein angenehmes, kurzweiliges und informatives Einkaufserlebnis vermittelt werden – unabhängig davon, ob der Kunde über Ihre Website, Ihre Mitarbeiter oder Ihre Channel-Partner mit Ihnen in Kontakt tritt. Die Fähigkeit, sowohl Kunden als auch Handelspartnern ein flexibles, angenehmes und reibungsloses Einkaufserlebnis zu vermitteln, ist in der heutigen Welt des On Demand Business überlebenswichtig. Ein zentraler Zugriffspunkt für Mitarbeiter, Handelspartner und Kunden stellt dabei sicher, dass Informationen zeitgerecht und mit hoher Präzision und Services konsistent und passend bereitgestellt werden.

Mit WebSphere Commerce, Version 6.0, bieten Sie Ihren Kunden und Partnern ein konsistentes und zielgerichtetes Einkaufserlebnis, indem Sie Geschäftsservices in allen Vertriebskanälen und Interaktionspunkten bereitstellen. Die IBM Lösung umfasst verschiedene Features für den Aufbau eines voll integrierten Mehrkanal-Vertriebsnetzwerks, das auf den bereits vorhandenen IT-Systemen aufsetzt. Durch die Mehrkanalintegration erreichen Sie eine wesentlich bessere Kundenerfahrung und verbessern zudem die Effizienz und Effektivität Ihrer kanalübergreifenden Vertriebsprozesse. Indem Sie Ihren Kunden ermöglichen, über verschiedene Kanäle mit Ihnen Geschäfte zu tätigen, vergrößern Sie nicht nur Ihren Marktanteil, sondern bilden auch langfristige Geschäftsbeziehungen. WebSphere Commerce zeichnet sich durch die folgenden wichtigen Funktionen aus:

- **Sales Center for WebSphere Commerce stellt Ansprechpartnern in Contact-Centern die Funktionen bereit, die sie kanalübergreifend für ihre Service- und Upsellingaktivitäten brauchen.**

- *Gift Center for WebSphere Commerce ist eine umfassende Mehrkanallösung für Einzelhändler, die Geschenkeboutiquen betreiben. Die Lösung kann als weborientierte Lösung für Geschenkeboutiquen genutzt, in ein vorhandenes Back-End-Registrierungssystem integriert oder eigenständig als zentrale, kanalübergreifende Lösung eingesetzt werden.*
- *Durch die kanalübergreifende Bestellabwicklung können Kunden, Ansprechpartner in Contact-Centern, Prämiensbezieher und Vertriebskanalpartner über die kanalübergreifenden Geschäftsprozesse wesentlich effizienter bedient werden. Schnittstellen werden in externe Systeme wie POS-Systeme, Kiosksysteme, ERP-Systeme und Auftragsersfüllungssysteme integriert.*
- *Andere kanalübergreifende Prozesse wie Onlineeinkauf im Geschäft, über ein Kiosksystem oder eine andere Schnittstelle, Onlinebestellungen und Selbstabholung, kanalübergreifender Umtausch und Verfügbarkeit sowie Abfrage des Bestellstatus sind weitere Funktionen, die dem Kunden ein positives Einkaufserlebnis vermitteln.*
- *Funktionen für Business Intelligence und Marketingtests bieten fundierte Einblicke, um Kundenanforderungen und die eigenen Unternehmensprozesse besser zu verstehen.*
- *Weitere Funktionen für E-Mail, Vertragsangelegenheiten und Angebotsanfragen ermöglichen konsistente, nahtlose und kanalübergreifende Vertriebsprozesse.*

Mehr Leistung für Kunden, Partner und Mitarbeiter

Private Verbraucher und geschäftliche Einkäufer haben heute bisher nicht für möglich gehaltene Zugriffsmöglichkeiten auf Informationen zu Marken, Produkten und Services. In einem rund um die Uhr verfügbaren Markt sind die verschiedenen Wettbewerber nur einen Klick voneinander entfernt – Markentreue ist praktisch nicht mehr existent. Mit dem Web vertraute Kunden haben in der Regel viel höhere Ansprüche an ihr Einkaufserlebnis und kennen sich in vielen Fällen besser aus als das Verkaufspersonal. In einer solchen von hohem Wettbewerb geprägten Umgebung haben Unternehmen häufig Probleme, neue Wege zu finden, um Kunden für ihre Angebote zu interessieren und vor allem um sie ans Unternehmen zu binden. Sehr schnell wird dadurch klar, dass eine positive Kundenerfahrung zum entscheidenden Faktor werden kann.

WebSphere Commerce, Version 6.0, hilft Ihnen dabei, solche Kundenerfahrungen zu schaffen. Erreicht wird dies durch die umfassenden und benutzerfreundlichen Features, mit denen sich der Kunde praktisch selbst helfen kann, und die intuitiven, rollenbasierten Tools, mit denen Mitarbeiter und Partner ihre Kunden noch besser betreuen können. Mit diesen Tools erhöhen Sie nicht nur die Produktivität und Effektivität von professionellen Anwendern, sondern senken auch den Zeit- und Kostenaufwand beim Einsatz der unterstützenden IT-Ressourcen. Die hierfür erforderlichen wichtigsten Funktionen sind nachfolgend erläutert:

- *Mit der Business-Context-Engine von WebSphere Commerce liefern Sie Ihrem Kunden kanalübergreifend eine einheitliche Sicht Ihres Unternehmens. Diese Komponente stellt den Kontext hinter jeder Interaktion (Umsatzprotokoll, Einstellungen, Ländereinstellung, vertragliche Vereinbarungen usw.) bereit, so dass eine sehr personalisierte und konsistente Kundenerfahrung sichergestellt ist.*
- *Funktionen für den interaktiven Verkauf bieten automatisierte Unterstützung beim Verkauf und Produktvergleiche, um den Kunden bei der Suche und der Entscheidungsfindung bestmöglich zu unterstützen.*
- *Arbeitsbereiche erlauben dem professionellen Anwender eine durchgängige Kontrolle bei der Erstellung, Verwaltung und Veröffentlichung von Produktinformationen, Webinhalten, Werbeaktionsregeln und Informationen zu Werbekampagnen – ohne IT-Unterstützung.*
- *Verschiedene Anlagen bieten eine produktive und benutzerfreundliche grafische Oberfläche für die Verwaltung von Dateien zu den Produkten. Professionelle Anwender können über diese Oberfläche Dateiinhalte wie Bilder, Benutzerhandbücher, Gewährleistungsdokumente und Macromedia Flash-Inhalte laden, verwalten und definieren.*

- *Der E-Mail-Vorlageneditor stellt eine komfortable Benutzeroberfläche für die Steuerung des gesamten E-Mail-Kampagnenprozesses ohne Unterstützung durch die IT-Abteilung bereit. Die Leiter solcher Werbekampagnen erstellen die Texte und Bilder für solche E-Mail-Kampagnen über eine grafische Oberfläche und zeigen diese über die Vorschaufunktion an.*
- *Mit den Funktionen zur Site-Erweiterung von WebSphere Commerce können Sie mehrere, einzigartige Sites für unterschiedliche Marken, Regionen oder Kundenzielgruppen erstellen. Jede dieser Sites kann dabei eine ihr eigene Darstellung und Funktionsweise haben, wobei Geschäftsregeln und -richtlinien implementiert werden können, die individuell auf die jeweilige Kundenbeziehung ausgerichtet sind (z. B. spezielle Preisstruktur oder Nutzungsrechte). Diese individuellen Sites befinden sich jedoch in derselben Infrastruktur und nutzen ein Maximum an Daten und Geschäftslogik gemeinsam, um die einzelnen Prozesse und Verwaltungsabläufe zu vereinfachen. Sie können diese Funktionen auch Ihren nachgeschalteten Channel-Partnern zur Verfügung stellen, damit diese ihre eigenen E-Commerce-Sites mit Hilfe benutzerfreundlicher, webbasierter Tools erstellen und verwalten können. Die Kontrolle der Sitedarstellung sowie des Kataloginhalts kann durch Sie erfolgen. Sie können jedoch auch Partnern erlauben, die Sites und Kataloge entsprechend anzupassen.*

Aufbauend auf einer stabilen Basis

Je mehr Kunden ihre Geschäfte über das Web und andere interaktive Kanäle abwickeln, desto mehr wird die Qualität und Zuverlässigkeit dieser Kanäle zum kritischen Faktor. Unzufriedene Kunden können sehr schnell zu einem Mitbewerber wechseln. Folglich müssen die Sites rund um die Uhr verfügbar sein, eine einfache Navigation bieten und unabhängig von Spitzenzeiten durch hohe Verarbeitungsgeschwindigkeiten überzeugen. Gleichzeitig muss eine schnelle Reaktionsfähigkeit bei neuen Geschäftschancen und sich verändernden Anforderungen gewährleistet sein.

WebSphere Commerce, Version 6.0, unterstützt Sie bei der einfachen Implementierung von E-Commerce-Sites und Geschäftsfunktionen, wodurch der Zeitaufwand für Implementierung, Test, Optimierung und Integration der Lösung und der zugehörigen Infrastruktur deutlich reduziert wird. Durch die solide Basis, auf der WebSphere Commerce aufbaut, steht Ihnen zudem das Leistungspotenzial, die hohe Verfügbarkeit und Sicherheit zur Verfügung, die Ihre Kunden fordern. Gewährleistet wird dies durch die folgenden Funktionalitäten:

- *Vorkonfigurierte Geschäftsmodelle, Modellgeschäfte für den Schnelleinstieg und Codemuster, die B2C-, B2B- und Mehrkanal-E-Commerce-Implementierungen beschleunigen*

- *Siteübergreifende, wiederverwendbare Ressourcen, wodurch Sie schnell und unproblematisch mehrere E-Commerce-Sites implementieren können. Sie verwenden dabei die von Ihnen gewählte Entwurfslogik, Geschäftslogik und Inhalte aus der ursprünglichen Site*
- *Umfassende Nutzung der Anwendungsserving-Plattform von WebSphere, um eine hohe Skalierbarkeit, optimale Siteleistung, perfektes Workload-Management sowie eine hohe Benutzerfreundlichkeit sicherzustellen*
- *Vereinfachtes Clustering für die problemlose Konfiguration und Verwaltung von Hardware und Software. Dadurch wird ein hohes Leistungsniveau und mehr Zuverlässigkeit bei gleichzeitig geringeren Kosten und weniger Komplexität erreicht*
- *Eine auf Standards basierende Entwicklungsumgebung, die auf der mehrfach ausgezeichneten integrierten, teamorientierten WebSphere-Anwendungsentwicklungsumgebung aufsetzt, die wiederum auf der auf offenen Standards basierenden Eclipse-Technologie aufbaut*

Weitere Informationen

WebSphere Commerce ist eine zentrale, einheitliche Plattform, mit der Unternehmen On Demand Business Initiativen der unterschiedlichsten Art implementieren können. Dies reicht vom einfachen Onlinegeschäft, über mehrfach integrierte Kontaktpunkte wie Kiosksysteme, Call-Center und das Web bis hin zu einer vollständig automatisierten, vielschichtigen Bedarfskette. WebSphere Commerce hilft Unternehmen aller Größenordnungen bei der Realisierung ihrer On Demand Business Ziele. So können deren Kunden ihre Geschäfte orts- und zeitunabhängig und nach ihren Vorstellungen mit dem Unternehmen abwickeln.

Wenn Sie mehr über die Lösungsangebote zu IBM WebSphere Commerce, Version 6.0, für die Umsetzung der E-Commerce-Strategien von Unternehmen erfahren möchten, wenden Sie sich an Ihren IBM Ansprechpartner oder IBM Business Partner – oder besuchen Sie uns unter:

ibm.com/software/commerce

Die Global WebSphere Community finden Sie unter der folgenden Adresse:

www.websphere.org

IBM WebSphere Commerce, Version 6.0, auf einen Blick

Betriebsumgebung: IBM AIX

Hardwarevoraussetzungen

- IBM RS/6000 (44P Modell 170 oder höher) oder IBM @server pSeries 640
 - 2 GB verfügbarer Hauptspeicher pro Prozessor für die erste WebSphere Commerce-Instanz
 - 1 GB Paging-Bereich pro Prozessor
 - 6 GB verfügbarer Plattenspeicherplatz
 - CD-ROM-Laufwerk
 - LAN-Adapter mit TCP/IP-Unterstützung
 - Grafikfähiger Bildschirm
-

Softwarevoraussetzungen (eine der folgenden)

- AIX, Version 5.2 mit Programmfix 05 oder höher
 - AIX, Version 5.3 mit Programmfix 01 oder höher
-

Betriebsumgebung: Microsoft® Windows®

Hardwarevoraussetzungen

- Intel® Pentium® III-Prozessor mit 733 MHz oder höher
 - 2 GB verfügbarer Hauptspeicher pro Prozessor für die erste WebSphere Commerce-Instanz
 - 2 GB verfügbarer Plattenspeicherplatz für Programmdateien
 - CD-ROM-Laufwerk
 - LAN-Adapter mit TCP/IP-Unterstützung
 - Grafikfähiger Bildschirm
-

Softwarevoraussetzungen (eine der folgenden)

- Windows 2000 Server mit Service-Pack (SP) 4 oder höher
 - Windows 2000 Advanced Server mit SP4 oder höher
 - Windows 2003 Server Enterprise Edition
 - Windows 2003 Server Standard Edition
-

Betriebsumgebung: Sun Solaris

Hardwarevoraussetzungen

- Sun UltraSPARC-Station (Ultra 10 oder höher)
 - 2 GB verfügbarer Hauptspeicher pro Prozessor für die erste WebSphere Commerce-Instanz
 - 6 GB verfügbarer Plattenspeicherplatz
 - CD-ROM-Laufwerk
 - LAN-Adapter mit TCP/IP-Unterstützung
 - Grafikfähiger Bildschirm
-

Softwarevoraussetzungen (eine der folgenden)

- Sun Solaris, Version 9-Betriebsumgebung mit Programmkorrektur vom August 2005
 - Sun Solaris, Version 10-Betriebsumgebung mit Programmkorrektur vom August 2005
-

IBM WebSphere Commerce, Version 6.0, auf einen Blick (Fortsetzung)

Betriebsumgebung: IBM OS/400 und IBM i5/OS

Hardwarevoraussetzungen

- System, auf dem OS/400, Version 5 Release 3 oder i5/OS, Version 5 Release 4, ausgeführt werden kann, mit L2-Cache und einer relativen Systemleistung (CPW) von 950 oder höher
 - 2 GB verfügbarer Hauptspeicher für Basispool zur Verarbeitung von Datenbank- und anderen Systemfunktionen
 - 2 GB verfügbarer Hauptspeicher pro WebSphere Commerce-Produktionsinstanz
 - 1,5 GB verfügbarer Hauptspeicher pro WebSphere Commerce-Testinstanz
 - 12 GB verfügbarer Plattenspeicherplatz
 - CD-ROM-Laufwerk
 - LAN-Adapter mit TCP/IP-Unterstützung
 - Grafikfähiger Bildschirm
-

Softwarevoraussetzungen

Für OS/400

- OS/400, Version 5 Release 3, mit folgenden Komponenten:
 - IBM DB2 Universal Database for iSeries, Version 5.3
 - IBM Host Server (Option 12)
 - Digital Certificate Manager (Option 34)
 - QShell Interpreter (Option 30)
 - IBM WebSphere Portal Applications Solutions Environment (Option 33)
 - IBM International Components for Unicode (Option 39)
- IBM Java Development Kit (JDK), Version 1.4 (Option 6)
- IBM HTTP Server, powered by Apache
- Crypto Access Provider 128 Bit for IBM AS/400
- IBM TCP/IP Connectivity Utilities for iSeries
- Optionale Softwareprodukte:
 - IBM @server iSeries Client Access Family (Optionen *Base und 1)
 - IBM DB2 Query Manager und IBM Structured Query Language (SQL) Development Kit for iSeries
 - IBM Lightweight Directory Access Protocol (LDAP) Directory Services
 - Microsoft Internet Explorer, Version 5.5 (für WebSphere Commerce Administrator und Accelerator)

Für i5/OS

- i5/OS, Version 5 Release 4 (5722SS1), mit folgenden Komponenten:
 - DB2 Universal Database for iSeries, Version 5.4
 - DB2 Universal Database for iSeries Symmetric Multiprocessing (Option 26)
 - DB2 Universal Database for iSeries MultiSystem (Option 27)
 - Crypto Access Provider for iSeries (5722AC3 Option *BASE)
 - Common Cryptographic Architecture (CCA) Cryptographic Service Processor (Option 35)
 - Host Server (Option 12)
 - Digital Certificate Manager (Option 34)
 - QShell Interpreter (Option 30)
 - WebSphere Portal Applications Solutions Environment (Option 33)
 - International Components for Unicode (Option 39)
 - Extended Base Directory Support (Option 3)
 - IBM JDK, Version 1.4 (Option 6)
 - IBM HTTP Server, powered by Apache (5722DG1 Option *BASE)
 - IBM TCP/IP Connectivity Utilities for iSeries (5722TC1 Option *BASE)
 - IBM Toolbox for Java (5722JC1 Option *BASE)
 - Optionale Softwareprodukte:
 - iSeries Client Access Family (empfohlen)
 - DB2 Query Manager und SQL Development Kit for iSeries
 - LDAP Directory Services
 - Microsoft Internet Explorer, Version 5.5 (für WebSphere Commerce Administrator und Accelerator)
-

IBM WebSphere Commerce, Version 6.0, auf einen Blick (Fortsetzung)

Betriebsumgebung: Linux® auf Intel-Systemen

Hardwarevoraussetzungen

- Intel Pentium III- oder kompatibler Prozessor mit min. 733 MHz
 - 2 GB verfügbarer Hauptspeicher pro Prozessor
 - 4 GB verfügbarer Plattenspeicherplatz
 - 1 GB Paging-Bereich pro Prozessor
 - CD-ROM-Laufwerk
 - LAN-Adapter mit TCP/IP-Unterstützung
 - Grafikfähiger Bildschirm
-

Softwarevoraussetzungen (eine der folgenden)

- Red Hat Enterprise Linux (RHEL) AS, Version 4 für Intel
 - RHEL AS/ES, Version 3.0 mit Update 4 für Intel
 - SUSE Linux Enterprise Server (SLES), Version 8 für Intel mit SP4
 - SLES, Version 9 für Intel mit SP1
-

Betriebsumgebung: Linux auf IBM System i

Hardwarevoraussetzungen

- IBM iSeries Modell 270-2252 mit einem CPW-Wert von 950 oder IBM iSeries Modell 820-2396 mit einem CPW-Wert von 950
 - 2 GB verfügbarer Hauptspeicher pro Prozessor
 - 4 GB verfügbarer Plattenspeicherplatz
 - 1 GB Paging-Bereich pro Prozessor
 - CD-ROM-Laufwerk
 - LAN-Adapter mit TCP/IP-Unterstützung
 - Grafikfähiger Bildschirm
-

Softwarevoraussetzungen (eine der folgenden)

- RHEL AS/ES, Version 3.0 mit Update 3 oder 4 für IBM iSeries und IBM pSeries (nur 64-Bit-Unterstützung; nur WebSphere Commerce Enterprise)
 - RHEL AS/ES, Version 4.0
 - SLES, Version 8 für IBM iSeries und IBM pSeries (nur 64-Bit-Unterstützung; nur WebSphere Commerce Enterprise) mit SP4
 - SLES, Version 9 für IBM iSeries und IBM pSeries (nur 64-Bit-Unterstützung; nur WebSphere Commerce Enterprise) mit SP1
-

Betriebsumgebung: Linux auf IBM System p

Hardwarevoraussetzungen

- RS/6000 (44P Modell 170 oder höher) oder IBM pSeries 640 mit min. 375-MHz-Prozessor
 - 2 GB verfügbarer Hauptspeicher pro Prozessor
 - 4 GB verfügbarer Plattenspeicherplatz
 - 1 GB Paging-Bereich pro Prozessor
 - CD-ROM-Laufwerk
 - LAN-Adapter mit TCP/IP-Unterstützung
 - Grafikfähiger Bildschirm
-

Softwarevoraussetzungen (eine der folgenden)

- SLES, Version 8 für IBM pSeries (nur 64-Bit-Unterstützung) mit SP4
 - SLES, Version 9 für IBM pSeries (nur 64-Bit-Unterstützung) mit SP1
 - RHEL AS/ES, Version 4.0
 - RHEL AS/ES, Version 3.0 mit Update 3 oder 4
-

IBM WebSphere Commerce, Version 6.0, auf einen Blick (Fortsetzung)

Betriebsumgebung: Linux auf IBM System z

Hardwarevoraussetzungen

- System z-Prozessor
 - Bei VM-Konfigurationen:
 - 1 GB verfügbarer Hauptspeicher pro Linux-Instanz (Gastsystem)
 - 2 GB Paging-Bereich pro Linux-Instanz
 - 200 MB Speicherplatz für Linux-Auslagerungsdatei
 - Verfügbarer Plattenspeicherplatz von zwei Full-Volumes (3300 Zylinder) für das Linux-System
 - Verfügbarer Plattenspeicherplatz von einem Full-Volume (3300 Zylinder) für die WebSphere Commerce- und IBM WebSphere Application Server-Software
 - Temporärer Speicherplatz von einem Full-Volume (3300 Zylinder) für den Inhalt der WebSphere Commerce-CDs, die von einer Workstation zu einem System z-System übertragen werden
 - LAN-Adapter mit TCP/IP-Unterstützung
 - Bei nativen LPAR-Konfigurationen
 - 1 GB verfügbarer Hauptspeicher pro Linux-Instanz (Gastsystem)
 - 200 MB Speicherplatz für Linux-Auslagerungsdatei
 - Verfügbarer Plattenspeicherplatz von zwei Full-Volumes (3300 Zylinder) für das Linux-System
 - Verfügbarer Plattenspeicherplatz von einem Full-Volume (3300 Zylinder) für DB2 Universal Database
 - Verfügbarer Plattenspeicherplatz von einem Full-Volume (3300 Zylinder) für die WebSphere Commerce- und WebSphere Application Server-Software
 - Temporärer Plattenspeicherplatz von einem Full-Volume (3300 Zylinder) für den Inhalt der WebSphere Commerce-CDs, die von einer Workstation zu einem System z-System übertragen werden
 - LAN-Adapter mit TCP/IP-Unterstützung
 - Grafikfähiger Bildschirm für ein Windows-, Linux- oder UNIX®-System
 - CD-ROM-Laufwerk
-

Softwarevoraussetzungen (eine der folgenden)

- SLES, Version 8 für IBM zSeries und S/390 (nur 31-Bit-Unterstützung; nur WebSphere Commerce Enterprise) mit SP4
 - SLES, Version 9 für IBM zSeries und S/390 (nur 31-Bit-Unterstützung; nur WebSphere Commerce Enterprise) mit SP1
 - RHEL AS/ES, Version 3.0 mit Update 4 für zSeries- und S/390-Prozessoren (nur WebSphere Commerce Enterprise)
 - RHEL AS/ES, Version 4 für IBM zSeries und S/390-Prozessoren (nur WebSphere Commerce Enterprise)
-

Paketierung

WebSphere Commerce Professional, Version 6.0, und WebSphere Commerce Enterprise, Version 6.0, werden auf CD-ROM geliefert oder stehen per elektronischem Download zur Verfügung.

Paketumfang:

- IBM WebSphere Commerce Quick Start, Version 6.0
 - IBM WebSphere Commerce, Version 6.0
 - IBM WebSphere Application Server Network Deployment, Version 6.0.2.5
 - IBM WebSphere Application Server Edge Components, Version 6.0.2.5
 - IBM WebSphere Application Server Directory Server, Version 5.1 (nicht für AS/400)
 - IBM DB2 Universal Database Enterprise Server Edition, Version 8.2.3 (nicht für AS/400)
 - IBM DB2 Information Integrator Replication Edition, Version 8.2.3 for Windows
 - IBM DB2 Administrative Client, Version 8.2.3
 - IBM WebSphere Commerce Analyzer for Windows, Version 6.0
-

IBM WebSphere Commerce, Version 6.0, auf einen Blick (Fortsetzung)

Paketierung (Fortsetzung)

IBM WebSphere Commerce Developer Professional, Version 6.0, und IBM WebSphere Commerce Developer Enterprise, Version 6.0, werden auf CD-ROM geliefert.

Paketumfang:

- IBM WebSphere Commerce Developer Quick Start, Version 6.0
 - IBM WebSphere Commerce Developer, Version 6.0
 - IBM Rational Application Developer, Version 6.0
 - IBM WebSphere Commerce, Version 6.0 for Windows
 - IBM WebSphere Application Server Network Deployment, Version 6.0.2.5 for Windows
 - IBM DB2 Universal Database Enterprise Server Edition, Version 8.2.3 for Windows
 - IBM DB2 Administrative Client, Version 8.2.3
-

IBM WebSphere Commerce – Express, Version 6.0, wird auf CD-ROM geliefert.

Paketumfang:

- IBM WebSphere Commerce Quick Start, Version 6.0
 - IBM WebSphere Commerce – Express, Version 6.0
 - IBM WebSphere Application Server Express, Version 6.0.2.5
 - IBM WebSphere Commerce Developer Express, Version 6.0 for Windows
 - IBM Rational Application Developer, Version 6.0
 - IBM DB2 Universal Database Express, Version 8.2.3
 - IBM DB2 Administrative Client, Version 8.2.3
 - IBM DB2 Connect Personal Edition, Version 8.2.3 for Windows (nur für IBM iSeries)
 - IBM WebSphere Commerce Analyzer for Windows, Version 6.0
-

IBM WebSphere Commerce Developer Express, Version 6.0, wird auf CD-ROM geliefert.

Paketumfang:

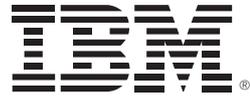
- IBM WebSphere Commerce Developer Quick Start, Version 6.0
 - IBM WebSphere Commerce Developer Express, Version 6.0.2.5 for Windows
 - IBM Rational Application Developer, Version 6.0
 - IBM WebSphere Commerce – Express, Version 6.0 for Windows
 - IBM WebSphere Application Server, Version 6.0.2.5 for Windows
 - IBM DB2 Universal Database Express, Version 8.2.3 for Windows
 - IBM DB2 Administrative Client, Version 8.2.3
 - IBM WebSphere Commerce Analyzer for Windows, Version 6.0
-

Einzelheiten zu den Softwarepaketen für jede Betriebsumgebung finden Sie in den jeweiligen Installationshandbüchern, die als PDF-Dateien auf der WebSphere Commerce Technical Library-Website unter der folgenden Adresse zur Verfügung stehen:

ibm.com/software/commerce/library

Die aktuelle Liste der von WebSphere Commerce, Version 6.0, unterstützten Betriebssysteme finden Sie unter:

ibm.com/software/genservers/commerce/servers/versions60.html



IBM Deutschland GmbH
70548 Stuttgart
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Vulkanstrasse 106
8010 Zürich
ibm.com/ch

Die IBM Homepage finden Sie unter:
ibm.com

IBM, das IBM Logo und ibm.com, sind eingetragene Marken der IBM Corporation. On Demand Business und das On Demand Business Logo sind Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

AIX, AS/400, DB2, DB2 Connect, DB2 Universal Database, **@server**, i5/OS, iSeries, OS/400, pSeries, Rational, RS/6000, S/390, System i, System p, System z, WebSphere und zSeries sind Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Intel und Pentium sind Marken der Intel Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Java und alle Java-basierenden Marken und logos sind Marken von Sun Microsystems, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.

Linux ist eine Marke von Linus Torvalds in den USA und/oder anderen Ländern.

Microsoft und Windows sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

UNIX ist eine eingetragene Marke von The Open Group in den USA und/oder anderen Ländern.

Andere Namen von Unternehmen, Produkten und Services können Marken oder Servicemarken anderer Unternehmen sein.

Die Produktionsanforderungen können abhängig von zahlreichen Faktoren bei der Erstellung und Nutzung Ihrer Website stark variieren. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem IBM Ansprechpartner.

* „The State of Retailing Online“, Shop.org und Forrester Research, Mai 2005.

Hergestellt in den USA
03-06

© Copyright IBM Corporation 2006
Alle Rechte vorbehalten.